

- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)
- Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)**
- 3150, Nährstoffreiche Stillgewässer
  - 3260, Fließgewässer mit flutenden Wasserpflanzen
  - 6210, Kalkrasen mit Orchideen
  - 6410, Pfeifengraswiesen
  - 7230, Kalkreiche Niedermoores
  - 9130, Waldmeister-Buchwälder (B+)
  - 9150, Orchideen-Buchwälder (B)
  - 9180\*, Schlucht- und Hangmischwälder (A-)
  - 91E1\*, Silberweiden-Weichholzaue (B-)
  - 91E2\*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder (B-)
  - 91E7\*, Grauerlen-Auwälder (B+)
  - 91E8\*, Weidengebüsche mit Purpur-, Korb-, und Mandelweide (B)
  - 91F0, Hartholzauwälder mit Eiche und Ulme (C+)

- Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 3140, Oligo- bis mesotrophe kalkhaltige Stillgewässer
  - 6510, Magere Flachland-Mähwiesen

- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1014, Schmale Windelschnecke, *Vertigo angustior*
  - 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea [Glaucopsyche] nausithous*
  - 1086, Scharlachkäfer, *Cucujus cinnaberinus* (B)

- 1078, Spanische Flagge, *Euplagia quadripunctaria* (B)**
- Saughabitat mit Nachweis
  - Saughabitat, geringe Eignung

- 1166, Kammmolch, *Triturus cristatus* (C)**
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis

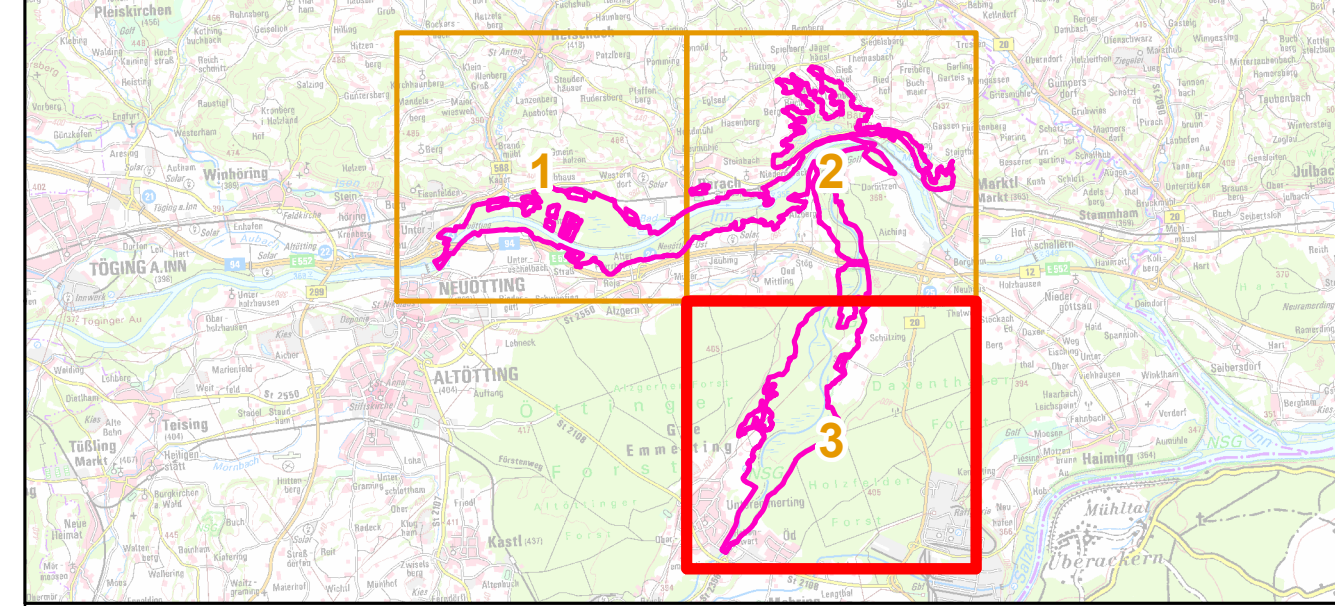
- 1193, Gelbbauchunke, Bergunke, *Bombina variegata* (C)**
- Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
  - Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
  - Aufenthaltsgewässer ohne Artnachweis

- 1902, Frauenschuh, *Cypripedium calceolus* (B)**
- Wuchsort

- 1337, Biber, *Castor fiber* (A)**
- Biberburg
  - Revier

- Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 1381, Grünes Besenmoos, *Dicranum viride***
- Fundpunkt direkter Nachweis

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutzubzeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden. Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (\*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten) Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



**Managementplan**  
**FFH-Gebiet 7742-371 Inn und Untere Alz**



**Karte 2 Bestand und Bewertung**

<b>Blatt:</b> Blatt 3 von 3	<b>Kartenfertigung:</b> 11.04.2024
--------------------------------	---------------------------------------

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg-Erding  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Oberbayern



Planungsbüro: Jana Kaiser (Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling), Anita Schön (Biotopkartierung),  
 Dr. Andreas Lausser (Biotopkartierung)

Originalmaßstab: 1:10.000  
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

